

SoundCheck 04/13,
von Marco Sulek

Schlank, aber kraftvoll IMG Stage Line PAB-308/SW und PSUB-15AKA

[...]

IMG Stage Line steht schon seit über zwei Dekaden für hochwertige Beschallungslösungen, und auch die neuesten Produkte der Bremer wissen zu überzeugen. Das von uns getestete Setup bestehe aus den zwei passiven Satelliten **PAB-308/SW** und dem aktiven Sub **PSUB-15AKA**. Eingesetzt haben wir das Testsetup für eine Beschallungsaufgabe in einem eher kleinen Raum. Dabei stand der **PSUB-15AKA** in der Mitte vor den Drums und die beiden Satelliten waren – so, wie es sich auch gehört – rechts und links daneben positioniert. Und – so viel im Voraus – trotz der relativ kleinen Lautsprecher erhielten wir ein mächtiges Klangbild.

In einem unauffälligen Gehäusedesign kommt der IMG Stage Line PAB-308/SW daher. Das macht den passiven Lautsprecher nicht nur für PA-Anwendungen, sondern auch für den Einsatz als Stagemonitor attraktiv – und als dieser soll er ja noch weniger auffallen als in Verwendung als PA. Dank der leicht abgeschrägten Konstruktion lässt er sich optimal als Monitorlautsprecher liegend positionieren. Dabei sorgen bereits angebrachte Gummifüßchen für die nötige Standhaftigkeit. Auch das robuste Bassreflexgehäuse aus **MDF** sollte es locker aushalten, wenn sich ein eher schwer bestiefelter Musiker draufstellt.



Bestückt ist der PAB-308/SW mit einem Acht- Zoll-Woofe und einem Ein-Zoll-Tweeter. Diese sind hinter einem stabilen Metallgitter angebracht, das auch größere Belastungen aus halten dürfte. [...]

Die Anschlüsse des Passiv-Lautsprechers sind auf der Rückseite in Form von zwei Neutrik-Speakon- Buchsen zu finden. Die untere Buchse mit acht Ohm Impedanz ist dabei für das

SOUNDCHECK

Das Bandmagazin

SoundCheck 04/13,

von Marco Sulek

Eingangssignal zuständig, die obere fungiert sozusagen als Thru, um das verstärkte Signal in Reihe an einen weiteren Lautsprecher weiterzuleiten – vor allem bei Festinstalltionen ist das sinnvoll. [...]

Als richtiger Bolide zeigt sich der aktive Subwoofer PSUB-15AKA. Bedenkt man, dass es sich auch hier um ein stabiles MDF-Gehäuse mit integrierten Verstärkern handelt, ist das Gewicht von 48 kg gerechtfertigt. Hierin kommen insgesamt drei Endstufen zum Einsatz, wovon eine für den Subwoofer 500 Watt (RMS) und zwei für die Satelliten 150 Watt (RMS) Leistung liefern. Wir haben es also mit einem waschechten 2.1-System zu tun. Mit seinem 15-Zoll-Lautsprecher kann der Sub einen Frequenzbereich von tiefen 30 bis 250 Hz abdecken. [...] Einspeisen lässt sich ein Signal entweder stereo über einen Cinch- bzw. XLR-Line-In und/oder über einen Mic-In, der eine 6,3-mm-Klinkenbuchse besitzt. [...] Grobe Klangeinstellungen lassen sich an der Rückseite des **PSUB-15AKA** auch vornehmen: Hier gibt es Regler für Balance, Treble und Bass. Sehr praktisch ist auch, dass sich der High-Cut für das Subsignal stufenlos zwischen 80 und 250 Hz regeln lässt.

So, nun ist es aber an der Zeit, sich dem Klang zu widmen. Zugegeben, es hat etwas gedauert, bis das richtige Verhältnis zwischen Sub- und Satelliten und die optimale Trennfrequenz gefunden waren, aber dann offenbarte sich uns ein druckvoller Sound. Der High-Cut war dabei auf 110 Hz eingestellt – etwas oberhalb matschte es im Tieftonbereich, da der Sub zu viele Frequenzen abdecken muss, etwas unterhalb schien es so, als ob sich eine kleine Frequenzlücke zwischen Sub und Satelliten bemerkbar machen würde. Was hier vor allem noch hervorgehoben werden sollte, war der sehr gut abgebildete Sprachverständlichkeitsbereich der **PAB-308/SW**. Man verstand quasi jedes gesungene Wort des Sängers – und das auch, ohne dass am EQ des Mischpults nachgeholfen werden musste.

Mit IMG Stage Lines PAB-308/SW und PSUB-15AKA erhält man ein PA-Paket, das, trotz der relativ kleinen Ausmaße, richtig laut macht. Benötigt man bspw. den Sub nicht, möchte aber die **PAB-308/SW** als Monitor einsetzen, hat aber keine Endstufe mehr parat, kann man einfach den **PSUB-15AKA** für die Verstärkung einsetzen. Sowohl als PA- und Monitor- als auch als Festinstalltionsspeaker macht dieses System eine gute Figur.

- + Robustes und ansprechendes Gehäuse
- + Flexibel anwendbar
- + Hohe Sprachverständlichkeit
- Einstellen des Klangs etwas zeitintensiv